

## Landesjugendleitertag 25.02.2018, Rottweil

### TOP 1 Eröffnung, Tagesordnung und Grußworte

Philipp Gerhard eröffnet den Landesjugendleitertag 2018.

#### Tagesordnung

*Die Tagesordnung wird vorgestellt und einstimmig angenommen.*

#### Grußwort Bernhard Uhl, Vertreter des Vorstandes der Sektion Oberer Neckar

Das Kletterzentrum K5 feiert inzwischen bereits das 5-jährige Jubiläum.

In der Sektion findet alles ehrenamtlich statt. Betreut werden 90 – 100 Kinder in etwa 25 – 30 Jugendgruppen. Ihre Jugendvollversammlung haben sie bereits erfolgreich durchgeführt. Die Sektion Oberer Neckar gibt es seit 1954. Hütten: Anhalter Hütte und die Heiterwandhütte (Selbstversorgerhütte). Beide Hütten sind inzwischen über 100 Jahre alt. Daher wird die Anhalter Hütte jetzt renoviert.

Bernhard Uhl bedankt sich bei dem Team der Sektions-JDAV für die Organisation und Ausrichtung des Landesjugendleitertages.

#### Grußwort Dieter Porsche, Vorsitzender DAV Landesverband

Die vom Vorstand genehmigte Stelle im Geschäftsbereich Naturschutz, insbesondere zur Durchsicht und Bewertung der eingegangenen Anhörungen als Naturschutzverband auf 450 € Basis wurde zum 13.02.2018 mit Johanna Klebe besetzt. Es ist eine Assistentenstelle zur Entlastung des Geschäftsführers ausgeschrieben worden. Bis Ende Februar läuft noch das Bewerbungsverfahren, das sich sehr aufwändig gestaltet.

Dieter Porsche betont, dass die Jugend ein ganz wichtiger und zentraler Punkt in der Vereinsarbeit ist. Er ruft die Vertreter\*innen der Jugend dazu auf: Lasst euch nicht instrumentalisieren, bleibt euren Grundsätzen treu und lasst keine Kluft zwischen Jugendarbeit und Erwachsenenverband aufkommen, damit wir weiterhin als Team arbeiten können.

#### Grußwort Dr. Gerhard Aden, MdL der FDP

Nächstes Jahr sind Kommunalwahlen. Hier ist die Beteiligung der Jugend gefordert und ehrenamtliche Vertreter\*innen aufgefordert, in ihren Kommunen mitzuarbeiten. Er ruft dazu auf, mitzubestimmen und keine Fremdbestimmung zuzulassen.

#### Daniel Sautter, Geschäftsführer JDAV

Daniel Sautter ist seit April 2017 hauptamtlicher Geschäftsführer der JDAV.

Zu seinem Verantwortungsbereich gehört das Ressort Jugend in der BGS und die Jugendbildungsstätte Hindelang.

Durch die Schaffung der hauptamtlichen Stelle sind wir in vielen Gremien besser vertreten und die Bundesjugendleitung hat eine bessere Unterstützung.

#### Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Ausgabe der Stimmzettel zählen wir 85 stimmberechtigte Personen aus 19 Sektionen. (Biberach, Böblingen, Ettlingen, Freiburg, Freudenstadt, Friedrichshafen, Heilbronn, Karlsruhe, Konstanz, Oberer Neckar, Offenburg, Ravensburg, Rottenburg, Schwaben, Stuttgart, Tübingen, Überlingen, Ulm, Wangen)  
Der Landesjugendleitertag 2018 ist somit beschlussfähig.

## TOP 2 Protokoll LJLT 2017

*Der Landesjugendleitertag beschließt das Protokoll des LJLT 2017 wie veröffentlicht.*

## TOP 3 Berichte aus den Bereichen

### Themen des Bundesjugendausschusses

- Mustersektionsjugendordnung (MSJO)
- Überarbeitung der Grundsätze, Erziehungs- und Bildungsziele (GEBZ)
- Rahmenkonzeption Ausbildung: Es gibt ein erstes Konzept. Ziel ist es, die pädagogischen Aspekte in der Grundausbildung mehr in den Vordergrund zu stellen.

### Hauptversammlung 2017

- Ablehnung einer Zusammenarbeit mit der Automobilindustrie für den Bundesverband. Dies wurde von der Jugend sehr stark kritisiert, da der Beschluss sich nicht auf die Sektionsebene auswirkt.
- Die DAV-Digitalisierungsoffensive soll bis 2020 umgesetzt werden.

### Die JDAV war und ist in folgenden in BJA-Projektgruppen vertreten:

- PG Delegiertensystem
- PG Grundsätze, Erziehungs- und Bildungsziele
- PG Ehrenamt
- PG Nachhaltigkeitsstrategie
- PG Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit

### Technische Vernetzung

Zur Zeit wird noch der richtige Partner gesucht. In diesem Zusammenhang prüfen wir auch unterschiedliche Lösungstechnologien.  
Wir haben bisher 7 Anbieter (Typo 3, Wordpress, Odoo, Sharepoint), die Angebote schwanken zwischen 10.000 € - 90.000 €.  
Unsere Tendenz geht in die Richtung einer Lösung auf Basis der Open-Source ERP Software Odoo.

### Landesverband

- Änderungen im Vorstand:
  - Vorsitzender Dieter Porsche, Sektion Tübingen
  - Fachsportbereich Frank Boettiger, Sektion Schwaben
  - Bergsteigen und Naturschutz Michelle Müssig, Sektion Stuttgart
  - Allgemeines Alex Metzler, Sektion Stuttgart
  - Finanzen Albert Lipp, Sektion Schwaben

- Vertretung im LNV Wolfgang Arnoldt, Sektion Schwaben
- Vertreter\*in der JDAV-BW Valeria Junge, Sektion Stuttgart
- Vertreter im Verbandsrat
  - Ralf Benz, Sektion Baden-Baden
  - Dieter Porsche, Sektion Tübingen
- Sportbünde (WLSB, BSB-Nord, BSB-Süd): Überarbeitung der Mitgliedermeldung der einzelnen Sektionen. Es laufen Gespräche um eine Vereinheitlichung der Meldungen der Sektionen zu erreichen.
- Fördermöglichkeiten für JL\*innen: ist für uns leider nicht möglich, da unsere JL keine DOSB-Lizenz haben.
- Olympia: Definition von Schwerpunktregionen (München/Augsburg, Stuttgart, West (Köln/Wuppertal)). Überarbeitung von Leistungsförderung in BaWü (Landesleistungszentren, Landestrainer\*innen). Rückfragen können an den Landesverband gestellt werden.
- Bergsteigen und Naturschutz: Der Landesverband ist seit 2 Jahren anerkannter Naturschutzverband. Die „Grundsätze und Organisation der Naturschutzarbeit des DAV-Landesverbands Baden-Württemberg“ wurden verabschiedet. Der Download ist hier möglich: <http://www.alpenverein-bw.de/images/naturschutz/download/dav-grundsaeetze-naturschutzarbeit.pdf>

## Finanzen

Die Einnahmen im Jahr 2017 betragen 261.035 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Posten	Plan	Ist	Grund
Geschäftsstelle: Personal	87.000	90.333	
Geschäftsstelle: Verwaltung	31.800	31.601	
Schulungen	82.500	98.868	
Gremien	4.160	4.195	
Projekte	8.700	7.501	keine T-Shirts angeschafft
Durchlaufende Posten	0	28.537	

Die Ausgaben im Jahr 2017 betragen 270.270 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Posten	Plan	Ist	Grund
Personal	88.400	83.900	
Verwaltung	12.280	7.744	noch nicht umgezogen
Schulungen	83.400	104.649	
• Teamer	42.000	46.319	
• Fahrtkosten	15.500	21.206	
• Ü/V, Sonstiges	24.500	35.777	
• Schulungsprogramm	1.400	1.347	
Gremien	21.050	19.931	

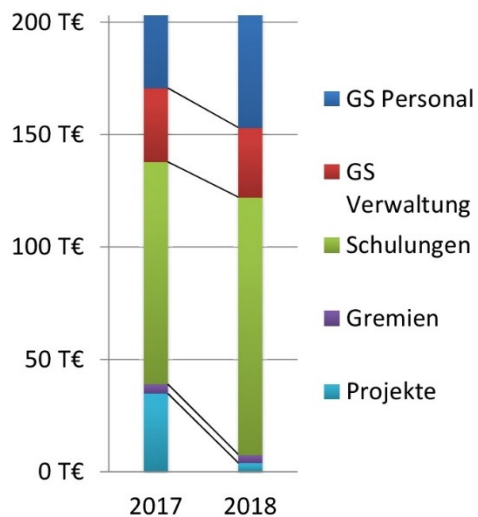
Projekte	34.000	25.222	Nur Technische Vernetzung
Durchlaufende Posten	0	28.824	

Somit kommen wir auf ein Ergebnis von -9.235 € (geplant: -22.470 €).  
Die Rücklagen liegen stabil bei 79.708 €.

Für das Jahr 2018 planen wir mit Ein- und Ausgaben in Höhe von 243.068 €:

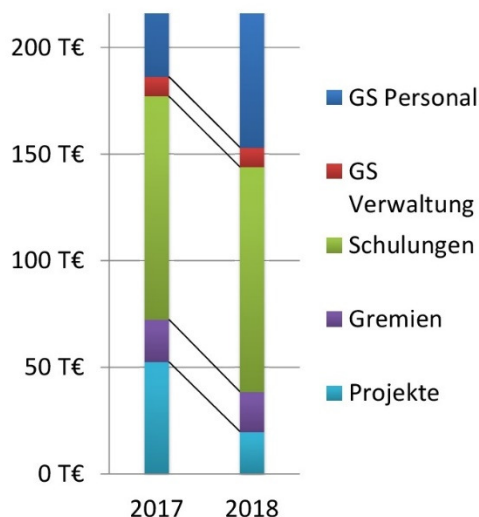
### Einnahmen 243.068 €

- GS Personal (Landesverband, Biref-Zuschuss)
- GS Verwaltung (anteiliger Etat, Zuschüsse, Unfallversicherung)
- Schulungen (anteiliger DAV-Etat, TN-Beiträge, Zuschüsse)
- Gremien (Zuschüsse, Spenden)
- Projekte



### Ausgaben 243.068 €

- Geschäftsstelle: Personal
- Geschäftsstelle: Verwaltung
- Schulungen
- Gremien
- Projekte



*Der vorgestellte Haushaltsplan 2018 wird mit 1 Enthaltung angenommen.*

### Umwelt und Naturschutz

#### Gremienarbeit:

- Die Naturschutzarbeit im Landesverband Baden-Württemberg
- Mitgliedschaft und Zusammenarbeit mit anderen Organisationen
- Grundsätze und Verfahren

#### Klettern in Ba-Wü:

- Verlängerung der Stelle von Stefan Lindemann
- Runde Tische: Emmendingen (Hexenstuhl), Baden-Baden (Hartberg), Rastatt (Raumünzach), Heidenheim (Schmiedefelsen)

#### Nationalpark Schwarzwald:

Es wurden 6 Trekking-Camps ausgewiesen mit Platz für 3 Zelte, einer Feuerstelle und Toilettenhäuschen. Kosten pro Dreipersonenzelt: 10 €. Informationen und Reservierung unter [http://www.naturparkschwarzwald.de/aktiv\\_unterwegs/trekking/](http://www.naturparkschwarzwald.de/aktiv_unterwegs/trekking/)

Umweltbaustelle:

- Für 2018 ist wieder eine Umweltbaustelle am Stuhlfels geplant.
- Termin: 15. – 17.06.2018
- Ort: Ebinger Haus, Donautal

## Schulungen

Im Jahr 2017 waren 35 Schulungen, aufgeteilt in folgende Bereiche geplant:

- Grundausbildungen (6) und Vorkurs (1)
- Skitouren (5) und Winter (2)
- Bergsteigen (5)
- Klettern (8)
- Theorie und Methodik (5)
- Sonstiges (5)

Davon sind 3 Schulungen ausgefallen (MTB „Wo geht’s denn hier nach Westen?“, Gruppen leiten, Mehrseillängen im Granit), es wurde 1 zusätzliche Schulung angeboten und 3 Rent-a-Teamer-Fortbildungen durchgeführt.

Die Anzahl der Schulungen in den letzten 10 Jahren hat sich kontinuierlich nach oben entwickelt. Die Ausfälle sind gleichbleibend.

Die Teilnehmerzahlen sind ebenfalls gestiegen und lagen in 2017 bei 332 sowie 1.275 Teilnehmertagen. Die Kosten pro Teilnehmertag betragen 29 €.

Für 2018 haben wir ebenfalls 35 Schulungen, aufgeteilt in folgende Bereiche geplant:

- Grundausbildung (6) und Vorkurs (1)
- Winter (5)
- Bergsteigen (5)
- Klettern (6)
- Theorie und Methodik (7)
- Sonstiges (3)

Dazu werden PSG-Module, Supervisionen und Rent-a-Teamer-Fortbildungen nach Bedarf angeboten.

Highlights aus dem Programm 2018:

- Bergsteigen und Alpinklettern: weil man Alpinklettern ohne Bergsteigen eigentlich als Sportklettern bezeichnen muss. Zu einem Bergabenteuer gehört oft beides dazu und man kann die beiden Dinge oft nicht losgelöst voneinander machen.
- Bergsteigen + Gruppenprozesse: die JDAV hat sich der Erlebnispädagogik im Alpinen Raum verschrieben. Und genau das machen wir da. Wie werden Entscheidungen getroffen? Wie kann eine Gruppe reagieren, wenn kurz vorm Gipfel das Gewitter anrollt?
- Hochtouren + Klimakunde: braucht eigentlich keinen Kommentar. Wenn man sich gewisse ehemalige Hochburgen des Bergsteigens anschaut (z.B. Ötztal), dann wird ziemlich schnell bewusst, dass hier irgendwas nicht stimmt. Hier sollen auf der Hochtour klimatische Aspekte herausgearbeitet werden.
- Jugendarbeit mit Geflüchteten: das ist ohne jede Diskussion ein wichtiges Thema. Der DAV und auch die JDAV ist nach wie vor ein Verein für „Urdeutsche“ Akademiker, aber sicher kein Abbild der Gesellschaft. Und wir hängen in dieser Blase rum und erzählen irgendwas von gesellschaftlicher Verantwortung. In vielen

Sektionen gibt es schon Angebote für und mit Geflüchteten, wir wollen hier noch mal einen Rahmen bieten, in dem ihr euch informieren und austauschen könnt.

- Steil gegen Populismus

### Öffentlichkeitsarbeit

- Erarbeitung des Katalogs zur Bestellaktion 2018.
- Überarbeitung der JDAV-BaWü-Gestaltungsrichtlinien.
- Es ist die Überarbeitung des Social Media Konzepts geplant und beim Jugendwochenende wurde für einen JDAV-Film gedreht.

### Landesjugendring

- Die Kampagne Jugendarbeit ist Mehrwert hat erste Erfolge gebracht. Der Tagessatz für Jugendleiterschulungen und Seminare ist ab 2018 von 9,20 € auf 14,20 € erhöht worden. Für unsere Schulungen bedeutet das etwa 8.000 € zusätzliche Einnahmen bei den Zuschüssen.
- In der AG Nachhaltigkeit wird an einer Internetplattform für nachhaltige Beschaffung und Verpflegung auf Freizeiten gearbeitet.
- Paul Pape war für uns beim BigFM-Programmbeirat.

### Bergsport

- Bestellaktion: 13 Sektion haben bei Bergans, 7 Sektionen bei Scarpa und 18 Sektionen bei Ocut bestellt.
- Die bestellte Bergans-Ware kann im Anschluss an den LJLT abgeholt werden.
- 2019 wird es eine Expedition nach Peru geben. Informationen werden wir auf unserer Homepage veröffentlichen.

### Bericht der Bundesjugendleitung

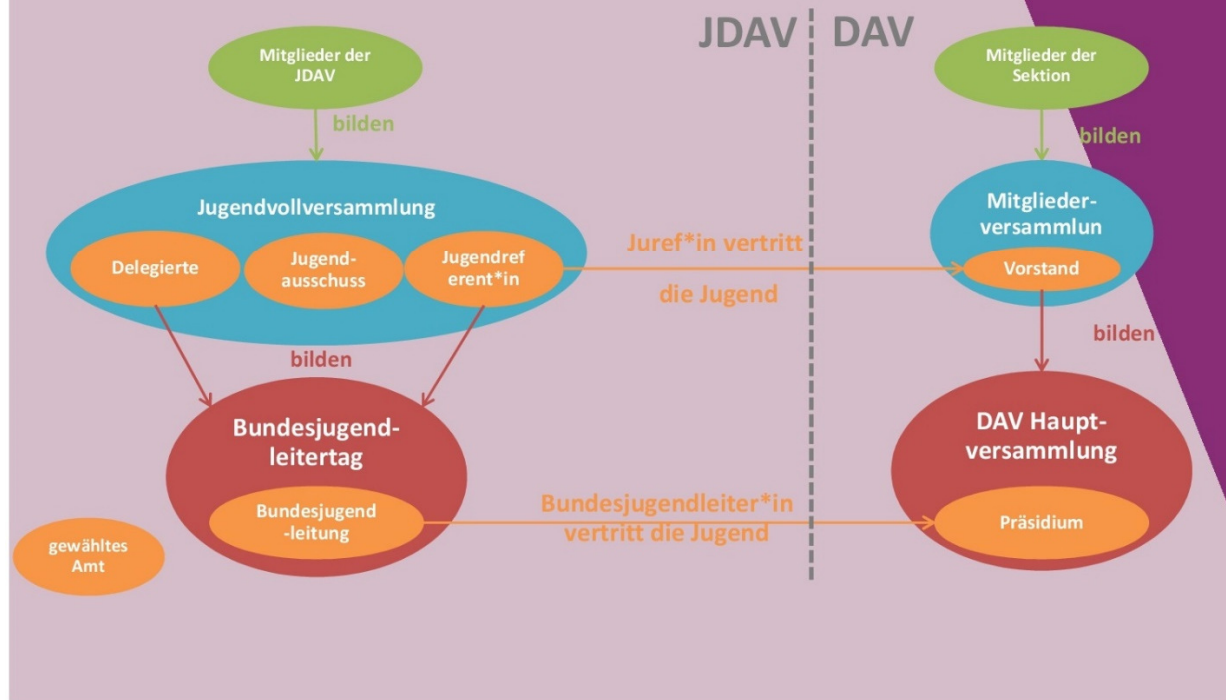
- Der Bundesjugendleitertag fand vom 22. – 24.09.2017 in Darmstadt mit rund 400 Teilnehmer\*innen statt.
- Es wurden umfangreiche Diskussionen zur MSJO mit Beschlussfassung geführt.
- Beschlüsse, Eindrücke, Protokoll und Ergebnisdokumentation gibt es hier: [www.jdav.de/bundesjugendleitertag](http://www.jdav.de/bundesjugendleitertag).
- Es gab Neuwahlen, die BJL setzt sich nun wie folgt zusammen: Hanna Glaeser, Simon Keller, Richard Kempert, Sunnyi Mews, Stefan Minnich, Johanna Niermann, Kathrin Weber.

MSJO => Es gibt 2 Wege:

1. Umsetzung in 2018: Die Anpassung an die Sektion kann 2018 noch im Jugendausschuss beschlossen werden. Die erste Jugendvollversammlung kann nach beschlossener Sektionsjugendordnung in 2018 oder 2019 stattfinden.
2. Verpflichtende Umsetzung in 2019: Die erste Jugendvollversammlung in 2019 findet nach den Regelungen im Muster statt (automatische Gültigkeit des Musters ab 01.01.2019), dort kann die Anpassung an die Sektion erfolgen.

Mehr auf [www.jdav.de/ehrenamt](http://www.jdav.de/ehrenamt). Für Rückfragen ist das Ressort Jugend, Karin Schmidbauer zuständig.

# Mustersektionsjugendordnung – Neue Struktur



## Grundsätze, Erziehungs- und Bildungsziele

- Antrag auf Überarbeitung wurde vom Bundesjugendleitertag in Darmstadt vertagt
- Arbeitsgruppe arbeitet in neuer Besetzung mit den Rückmeldungen vom Bundesjugendleitertag weiter
- Diskussion des Entwurfs der überarbeiteten Grundsätze, Erziehungs- und Bildungsziele auf den Landesjugendleitertagen 2019
- Beschlussfassung der neuen GEBZ durch den BJLT 2019

2018 findet vom 21. – 23.09.2018 in Würzburg wieder eine Jugendreferententagung statt. Die gewählten und angehenden Jugendreferent\*innen erwarten Workshops, inhaltliche Impulse durch Expert\*innen und es geht um den persönlichen Kontakt zur Bundesjugendleitung und den Landesjugendleitungen. Weitere Informationen und Details: [www.jdav.de/jureftagung](http://www.jdav.de/jureftagung).

## Prävention sexualisierter Gewalt

- Die PsG-Broschüre „Nicht mit mir!“ ist in Überarbeitung.
- In den Sektionen werden PsG-Workshops angeboten. Mehr dazu auf [www.jdav.de/psg](http://www.jdav.de/psg).

## Jugendbildungsstätte

- JDAV Standplatz 28. – 30.09.2018: [www.jdav.de/standplatz](http://www.jdav.de/standplatz)
- Es gibt noch freie Plätze im Sommer / Herbst, die 2 FÖJ-Stellen ab September 2018 sind ausgeschrieben, von April – Oktober kann ein erlebnispädagogisches Praktikum absolviert werden. Mehr auf [www.jubi-hindelang.de](http://www.jubi-hindelang.de)
- JDAV-Jugendgruppenwoche 29.07. – 04.08.2018: [www.jdav.de/schulungen](http://www.jdav.de/schulungen)

## 2019: 100 Jahre Jugendarbeit im DAV

- Aktionen in vier Bereichen:

- Geschichte (moderne Form des Rückblicks auf 100 Jahre Jugendarbeit, Erinnerungsarbeit)
- Kommunikation (Darstellung der Vielfalt in der JDAV im Laufe des Jahres 2019, Jubiläums-„Logo“)
- Verantwortung (Mitmachaktion für JDAV-Jugendgruppen zu UN-Nachhaltigkeitszielen im Frühjahr 2019)
- Veranstaltungen (Bundesjugendleitertag 2019 in Nürnberg, ggf. jugendpolitische Veranstaltung „Gipfeltreffen“)

Es gibt noch freie Schulungsplätze, Anmeldungen und Infos: [www.jdav.de/schulungen](http://www.jdav.de/schulungen)

Fragen aus dem Gremium:

- Vom letzten Jugendreferent\*innen-Workshop gab es das Versprechen, das Jugendreferent\*innen-Handbuch bis November fertigzustellen. Wie ist da der Stand? => voraussichtlich bis Ostern machbar.
- MSJO: Die Umsetzungshilfe ist bisher noch nicht da, wie ist da der Stand? => Vermutlich nicht bis Ostern umzusetzen. Es wird eine Projektgruppe Ehrenamt geben, die sich verstärkt damit beschäftigen wird.

#### **TOP 4 Bericht der Kassenprüfung**

Die Kassenprüfung fand am 20.01.2018 in der Geschäftsstelle statt. Geprüft wurde von Leonie Lindlar (JDAV Konstanz) und Krystian Podworny (JDAV Konstanz).

Folgendes wurde geprüft: Das Girokonto, die Barkasse, die Sparbücher, Landesjugendplanzuschüsse und die Einnahmen- und Überschussrechnung. Die Belege wurden stichprobenartig kontrolliert, rechnerisch war die Abrechnung korrekt und die Kassenführung für das Jahr 2017 war vollständig und nachvollziehbar.

#### **TOP 5 Aussprache und Entlastung**

Fragen:

Technische Vernetzung, wie ist der aktuelle Stand? => Es gibt ein Angebot über 90.000 € für eine 100 %ige Individuallösung, das nicht annehmbar, da viel zu teuer ist.

Warum lösen wir das nicht über die DAV-Digitalisierungsinitiative? => Wir können nicht warten. Unser Programm ist veraltet und läuft auf einem privaten Server, der nicht mehr gewartet werden kann.

*Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung der Landesjugendleitung für das Jahr 2017 vor. Das Gremium beschließt die Entlastung einstimmig.*

#### **TOP 6 Delegiertensystem**

Jan Rieth stellt anhand von Folien die unterschiedlichen Modelle vor.

Es folgt eine ausführliche Diskussion.

Fragen und Anregungen zum Thema könnt ihr jederzeit an Jan Rieth oder Philipp Gerhard stellen bzw. per E-Mail schicken.

Ansprechpartnerin in der BGS: [karin.schmidbauer@alpenverin.de](mailto:karin.schmidbauer@alpenverin.de).

#### **TOP 7 Anträge**

Änderung der Landesjugendordnung zur Einführung eines Delegiertensystems



Änderung der Geschäftsordnung des LJT zur Einführung eines Delegiertensystems  
*Die Anträge werden von der LJT zurückgezogen, da nicht fristgerecht veröffentlicht.*

## TOP 8 Wahlen

Das Gremium benennt Daniel Sautter zur Wahlaufsicht und als Wahlhelfer Clemens Maier (Sektion Schwaben), Christian (Sektion Ravensburg), Mona (Sektion Konstanz)

### Bergsportreferent\*in

Magda Reuter beschreibt das Amt und die Tätigkeiten.

Kandidat: Mathias Walter (Sektion Heilbronn) stellt sich vor und beantwortet die an ihn gerichteten Fragen.

Jan Rieth beantragt die offene Wahl, die ohne Gegenstimmen angenommen wird.

Mathias Walter wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### Schulungsreferent\*in

In Vertretung von Schorsch Göbel beschreibt Claudia Ernst das Amt und die Tätigkeiten.

Kandidatin: Simone Müller (Sektion Karlsruhe) stellt sich vor und beantwortet die an sie gerichteten Fragen.

Jan Rieth beantragt die offene Wahl, die ohne Gegenstimmen angenommen wird.

Simone Müller wird mit 1 Gegenstimme gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

### Stellvertretende\*r Landesjugendleiter\*in

Jan Rieth beschreibt das Amt und die Tätigkeiten.

Kandidat: Krystian Podworny (Sektion Konstanz) stellt sich vor und beantwortet die an ihn gerichteten Fragen.

Jan Rieth beantragt die offene Wahl, die ohne Gegenstimmen angenommen wird.

Krystian Podworny wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### Umweltreferent\*in

Miriam Hörth beschreibt das Amt und die Tätigkeiten.

Kandidatin: Ella Schott (Sektion Oberer Neckar) stellt sich vor und beantwortet die an sie gerichteten Fragen.

Jan Rieth beantragt die offene Wahl, die ohne Gegenstimmen angenommen wird.

Ella Schott wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

### Kassenprüfer\*innen

Kandidat\*innen:

- Jakob Bosse (Sektion Überlingen)
- Oona Winkhardt (Sektion Konstanz)
- Florijan Podvorny (Sektion Tübingen)
- Clemens Dripke (Sektion Böblingen)
- Eric Preusche (Sektion Oberer Neckar)
- Verena Feuerstein (Sektion Wangen)

Jan Rieth beantragt die Wahl en Bloc, die ohne Gegenstimmen angenommen wird und erläutert das Prozedere.

77 abgegebene Stimmen, davon 1 ungültig.

Stimmenverteilung: Eric Preusche (65), Verena Feuerstein (51), Oona Winkhardt (43), Jakob Bosse (36), Clemens Dripke (30), Forijan Podvorny (5)

Somit sind Eric Preusche, Verena Feuerstein und Oona Winkhardt gewählt. Alle 3 nehmen die Wahl an.

77 abgegebene Stimmen

Stimmenverteilung: Jakob Bosse (41), Clemens Dripke (29), Forijan Podvorny (7)

Somit ist Jakob Bosse als stellvertretender Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **TOP 9 Verschiedenes**

- Vorstellung Großgruppenspiel: 01. – 02.09.2018. Weitere Informationen, Film usw. wird es in den kommenden Wochen auf Facebook und der Homepage geben.
- Herbstcamp in Arco: 27.10. – 03.11.2018

### **TOP 10 Termin und Ort LJLT 2019**

Termin: 23. – 24.03.2019 in Wangen

Der DAV wird 150, JDAV wird 100, Wangen wird 100.

Topact für Samstagabend: Thomas Huber

Shuttleservice Ravensburg – Wangen ist bereits in Planung.

Die bisherigen Amtsinhaber\*innen der Landesjugendleitung werden verabschiedet.

Philipp Gerhard bedankt sich bei der ausrichtenden Sektion und beendet den Landesjugendleitertag 2018.